

Ausschreibung für die Qualifikationsspiele im Jugendbereich für die Saison 2026/2027

Stand: 07.04.2026

1.) Allgemeine Bestimmungen

Es gelten die Satzung des Handballkreises, des HVW, die Ordnungen des DHB und des HVW einschl. der dazu ergangenen Zusatzbestimmungen des HVW in der jeweils aktuellen Fassung. Gespielt wird nach den Internationalen Hallenhandball-Regeln (IHR) in der für den Bereich des DHB jeweils gültigen Fassung sowie den Kommentaren, Erläuterungen und dem Auswechsellraum-Reglement der IHF. Auf das Dopingverbot gem. § 86 SpO wird besonders hingewiesen. Verstöße gegen die Durchführungsbestimmungen werden nach den Bestimmungen der RO und der Zusatzbestimmungen des HV geahndet.

Es gilt die Spielberechtigung der Jahrgänge zur Saison 2026/27, d.h. für die

A-Jugend: SpielerInnen, die am 01.01.2008 oder später geboren sind,

B-Jugend: SpielerInnen, die am 01.01.2010 oder später geboren sind,

C-Jugend: SpielerInnen, die am 01.01.2012 oder später geboren sind,

sofern sie noch das Jugendspielrecht besitzen.

Gemischtgeschlechtliche Mannschaften sind nicht zugelassen.

Für den Bereich der C-Jugend gelten die DHB-Durchführungsbestimmungen für eine einheitliche Wettkampfstruktur im Kinderhandball mit den verbindlichen Ergänzungen des HV Westfalen in der aktuellen Fassung.

Bitte daran denken, die Kader den jeweiligen Qualifikationsturnieren rechtzeitig, aber mindestens 2 Tage vorher, zuzuordnen.

2.) Qualifizierung von Mannschaften und Weitermeldung an den HV

Folgende Mannschaften qualifizieren sich für die Qualifikation auf HV-Ebene.

weibliche A-Jugend: 5 Mannschaften

SC DJK Everswinkel erhält einen Bonusplatz.

Turnier 1 bei Vorwärts Wetringen mit VfL Eintracht Mettingen, Concordia Albachten und der JSG Havixbeck/Roxel.

Der Turniersieger wird als Kreiserster und der Turnierzweite als Kreisweiter für die HV-Quali gemeldet.

Turnier 2 findet bei der SGH Ibbenbüren statt mit SuS Neuenkirchen und TuS Recke.
Hier scheidet der Turnierletzte bei der Kreisqualifikation aus.

Das Turnier 3 findet beim Dritten des Turnieres Nr. 1 statt (falls Wettringen Turniertritter wird, geht die Ausrichtung des Turnieres Nr. 3 an den Vierten des Turnieres Nr. 1).
Teilnehmer am Turnier 3 sind der Dritte und Vierte des Turnieres Nr. 1 sowie der Erste und der Zweite des Turnieres Nr. 2.

Der Sieger des Turnieres 3 wird als Kreisritter, der Turnierzweite als Kreisvierter und der Turnierdritte als Kreisfünfter für die HV-Quali gemeldet.

weibliche B-Jugend: 6 Mannschaften

Keine Bonusplätze

Turnier 1 bei Vorwärts Wettringen mit TV Emsdetten, SGH Ibbenbüren und DHG Ammeloe/Ellewick.
Der Turniersieger wird als Kreiserster, der Turnierzweite als Kreisweiter und der Turnierdritte als Kreisritter für die HV-Quali gemeldet.

Turnier 2 bei SC DJK Everswinkel mit Concordia Albachten, TuS Recke und der JSG Tecklenburger Land. Der Turnierletzte scheidet aus der Kreisquali aus.

Turnier 3 findet beim Vierten des Turnieres 1 statt. Wird Wettringen Vierter beim Turnier 1 ist der Tabellenerste des Turniers 2 Ausrichter. Ist hier Everswinkel Turniersieger richtet der Zweite des Turniers 2 das Turnier 3 aus.

Teilnehmer am Turnier 3 ist der Vierte des Turnieres 1 und der Sieger, der Zweite und der Dritte des Turnieres Nr. 2.

Der Sieger des Turnieres 3 wird als Kreisvierter und der Zweite des Turnieres als Kreisfünfter für die HV-Quali gemeldet.

weibliche C-Jugend: 5 Mannschaften

Bonusplätze für den TV Emsdetten und die DHG Ammeloe/Ellewick.

Turnier 1 findet bei Vorwärts Wettringen mit SC Greven 09, SC DJK Everswinkel und der SGH Ibbenbüren statt. Der Turniersieger wird als Kreiserster, der Turnierzweite als Kreisweiter und der Turnierdritte als Kreisritter für die HV-Quali gemeldet.

Turnier 2 findet beim Vierten des Turnieres 1 statt. Ist das Wettringen wird das Austragungsrecht auf SuS Neuenkirchen übertragen.

Am Turnier 2 nehmen der Turnierterte des Turnieres 1 sowie der SuS Neuenkirchen, VfL Eintracht Mettingen und die JSG Tecklenburger Land.

Der Sieger des Turnieres 2 wird als Kreisvierter und der Zweite des Turnieres 2 als Kreisfünfter für die HV-Quali gemeldet.

männliche A-Jugend: 9 Mannschaften

Der TV Emsdetten hat einen Bonusplatz erhalten.

Der TV Vreden wird als Kreiserster, der HV 2020 Münster als Kreisweiter und die JSG Tecklenburger Land als Kreisdrifter für die HV-Quali gemeldet.

Beim ASV Senden findet das Turnier 1 statt mit der SGH Ibbenbüren, Vorwärts Gronau und Arminia Ochtrup. Der Turniersieger wird als Kreisvierter und der Turnierzweite als Kreisfünfter gemeldet.

Bei der Warendorfer SU findet das Turnier 2 statt mit SuS Neuenkirchen, SC Nordwalde und der JSG Münster-West. Der Turnierdrifter und der Turniervierte scheiden aus der Kreisqualifikation aus.

Beim Dritten des Turnieres 1 findet das Turnier 3 statt (Sollte der ASV Senden Turnierdrifter sein, geht das Austragungsrecht an den Turniervierten über). Hieran nehmen außerdem der Vierte (Dritte) des Turnieres 1 sowie der Erste und der Zweite des Turnieres Nr. 2 teil.

Der Turniersieger wird als Kreissechster, der Turnierzweite als Kreissiebter, der Turnierdrifter als Kreisachter und der Turniervierte als Kreisneunter für die HV-Quali gemeldet.

männliche B-Jugend: 4 Mannschaften

Der TV Emsdetten erhält einen Bonusplatz.

Beim HV 2020 Münster findet das Turnier 1 statt, mit ASV Senden, TV Emsdetten 2 und der SGH Ibbenbüren.

Der Turniersieger wird als Kreiserster und der Turnierzweite als Kreisweiter für die HV-Quali gemeldet.

Bei der JSG Tecklenburger Land findet das Turnier 2 statt mit Vorwärts Gronau und VfL Westfalia Kinderhaus.

Der Turnierletzte scheidet aus bei der Kreisqualifikation.

Beim Dritten des Turnieres 1 (sollte der HV 2020 Münster Turnierdrifter sein, würde das Austragungsrecht an den Turniervierten übergehen) findet das Turnier Nr. 3 statt, mit dem Vierten (Dritten) des Turnieres 1 sowie dem Sieger und dem Zweiten des Turnieres Nr. 2 statt.

Der Sieger des Turnieres 3 wird als Kreisdrifter und der Turnierzweite als Kreisvierter für die HV-Quali gemeldet.

männliche C-Jugend: 7 Mannschaften

Beim ASV Senden findet das Turnier 1 mit TV Emsdetten 1 und des HV 2020 Münster statt.

Hier wird ermittelt, wer als Kreiserster (Turniersieger) und als Kreisweiter (Turnierzweite) und als Kreisdrifter (Turnierdrifter) gemeldet wird für die HV-Quali.

Bei der JSG Tecklenburger Land findet das Turnier 2 statt mit SGH Ibbenbüren, TV Emsdetten 2 und dem SC Nordwalde.

Der Turniersieger wird als Kreisvierter, der Turnierzweite als Kreisfünfter, der Turnierdrifter als Kreissechster und der Turnierletzte als Kreissiebter gemeldet.

3.) Spielzeiten, Team-Time-Out, Kader, Festspielen

Bei allen Turnieren spielt jeder gegen jeden bei einer Spielzeit von 2 x 10 Minuten ohne Team-Time-Out.

Bei den Turnieren mit 3 Mannschaften spielen die Mannschaften 2 x gegeneinander.

Bei den Turnieren gilt jedes Spiel als Einzelspiel, also kann ein Verein im ersten Spiel 16 Spieler/innen einsetzen und im zweiten Spiel 16 andere Spieler/innen, falls gewünscht, zum Einsatz bringen.

Der TV Emsdetten hat bei der mB und der mC jeweils 2 Mannschaften gemeldet. Hierfür gilt folgende Regelung hinsichtlich der einzusetzenden Spieler:

Der TV Emsdetten hat dem JA-Vorsitzenden des Handballkreises Münsterland und dem VP Jugend des Handballverbandes Westfalen eine Spielerliste von mindestens 8 Spielern zum 15. April 2026 vorzulegen.

Diese Stammspieler sind für die 1. Mannschaft in der jeweiligen Altersklasse gesetzt und damit für die 2. Mannschaft während der gesamten Qualifikation (Kreis und höher) nicht spielberechtigt.

4.) Spielausfälle, Ausscheiden aus der Qualifikation

Tritt eine Mannschaft bei einem Turnier zu einem Spiel nicht an, wird dieses Spiel mit 0:0 Toren und 0:2 Punkten für diese Mannschaft gewertet.

5.) Einsatz des Online-Spielberichts (SBO)/Laptops

Die EDV-technische Abwicklung erfolgt über das Spielplanprogramm 7Meter der Firma Handball4All. Darüber hinaus wird allen Klassen des Kreises der Online-Spielbericht (SBO) eingesetzt. Einladungen entfallen. Die Vereine informieren den Staffelleiter über den genauen Spieltermin, der dann die Eintragungen vornimmt.

Die turnierausrichtenden Vereine haben für zwei Laptops zu sorgen, damit ein reibungsloser Turnierverlauf gewährleistet ist, da die Laptops parallel zum Einsatz kommen.

6.) Trikotfarben

Bei gleicher Trikotfarbe wechselt die Gastmannschaft laut Spielplan.

Jede Mannschaft hat dafür Sorge zu tragen, Wechseltrikots bzw. Leibchen mitzuführen.

7.) Spielball/Kampfgericht

Der Spielball und ein Ersatzball sind vom Heimverein zu stellen.

Bei den Turnieren stellt der Turnierausrichter das Kampfgericht.

8.) Spieltermine

Der angegebene Spieltag der jeweiligen Turniere ist verbindlich.

9.) Ergebniseingabe

Alle SBO-Spielberichte müssen am Spieltag bis spätestens 20.00 Uhr online gestellt sein. Bei Spielen, die später enden, direkt nach Spielschluss.

Sollte es hier Probleme geben, sind die Ergebnisse am Spieltag umgehend an Manfred Wiggenhorn **telefonisch** durchzugeben.

10.) Siebenmeterwerfen nach unentschiedenem Spielausgang

In allen Qualifikationsspielen muss ein Sieger ermittelt werden. Daher findet nach einem unentschiedenen Spielausgang direkt nach Spielschluss ein Siebenmeterwerfen entsprechend dem Kommentar der Regel 2:2, somit wird ein Sieger ermittelt.

Die Schiedsrichter vermerken in ihrem Bericht im SBO den Ausgang des Siebenmeterwerfens.

11.) Punktgleichheit bei Turnieren

Sind Mannschaften in der Abschlusstabelle bei Turnieren punktgleich, entscheidet hier der direkte Vergleich (darum auch das Siebenmeterwerfen bei unentschiedenem Spielausgang).

12.) Wirtschaftliche Bestimmungen

Bei den Turnieren ist der Turnierausrichter für die Bezahlung der Schiedsrichter verantwortlich. Die Schiedsrichtergesamtkosten werden wie folgt auf die Turnierteilnehmer verteilt:

Bei 3 Turnierteilnehmern trägt jeder Teilnehmer 1/3 der angefallenen Schiedsrichterkosten.

Bei 4 Turnierteilnehmern trägt jeder Teilnehmer 25% der angefallenen Schiedsrichterkosten.

Die Schiedsrichter erhalten für jedes geleitete Spiel 15,00 €, außerdem die angefallenen Fahrtkosten (diese sind beim ersten geleiteten Spiel im Spielbericht zu vermerken).

13.) Einsprüche

In Abänderung der Fristenbestimmungen gemäß § 39 RO ist der schriftliche Einspruch so auf den Weg zu bringen, dass er spätestens am Tag nach dem Spiel bis 24.00 Uhr beim Vorsitzenden des KSA vorliegt. Geht die Einspruchsschrift später ein, gilt die Einspruchsfrist als verwirkt. Eine Kopie der Einspruchsschrift ist dem gegnerischem Verein direkt zuzusenden. Hinsichtlich der Formen sind die Bestimmungen des § 37 RO zu beachten und hinsichtlich der Kosten die des § 44 RO zu beachten.

In allen Verfahren, die spieltechnische Folgerungen zum Ziel haben, sind die Entscheidungen nur für die laufende Runde wirksam. Hat die nächste Runde begonnen, sind spieltechnische Folgerungen nicht mehr möglich (vgl. § 53 SpO/DHB).

Bei Streitfragen bitte mit einem der folgenden Personen telefonisch Kontakt aufnehmen:

Manfred Wiggenhorn 0175 77 03937

Patrick Baune 0177 320 2102

gez. Manfred Wiggenhorn

Abkürzungsverzeichnis

DHB – Deutscher Handballbund e.V., Dortmund

HVW – Handballverband Westfalen e.V., Dortmund

IHR – Internationale Handballregeln, in der für den DHB gültigen Fassung

SpO – Spielordnung DHB

RO – Rechtsordnung DHB

Versionsverlauf: 1.0 07.04.2026